

Kunstevents

ARBEDO

Vernissage - Disegnidiversi 2022

SAMSTAG, 4. JUNI

Von 17.30 bis 20.00 Uhr Vernissage der Gemeinschaftsausstellung. Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler schlossen sich dem Solidaritätsgedanken an und schufen zusätzlich zu ihrem Einzelwerk ein 30x30 cm grosses Werk, das für CHF 150.- zum Verkauf angeboten wird. Der Erlös geht diesmal zugunsten von *Aletheia Refugee Camp Support*. Zu sehen bis 12. Juni.

Atelier Attila - Scuola di disegno e pittura di Nando Snozzi Molinazzo 7 - nandosnozzi.ch - Mo-Mi 15.00-22.00 Uhr, Sa-So 14.00-18.00 Uhr

ASCONA

Neue Ausstellung - Marianne Werefkin und Willy Fries

SAMSTAG, 4. JUNI

Die neue Ausstellung *Zwei künstlerische Visionen im Dialog* ist aus der erfolgreichen Zusammenarbeit mit der Stiftung Righini-Fries in Zürich entstanden und wird anlässlich der Feierlichkeiten zum 100. Geburtstag der Gründung des Gemeindemuseums gezeigt. Die Ausstellung zeigt erstmals einen umfangreichen Briefwechsel zwischen der Russin Marianne Werefkin (1860-1938) und dem Zürcher Willy Fries (1881-1965). Ausstellungseröffnung um 17.00 Uhr, zu sehen bis 15. August.

Museo Comunale d'Arte Moderna - Via Borgo 34 - Tel. 091 759 81 40 - E-Mail: museo@ascona.ch - museoascona.ch Di-Sa 10.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr, So 10.30-12.30 Uhr

BELLINZONA

Vernissage - Doppelausstellung

SAMSTAG, 4. JUNI

Um 17.30 Uhr Doppelnissage der Ausstellungen *The Party's over: Welcome Darkness!* von Patricia Jacomella Bonola und *Wunderkammer: tra ragione ed erotismo* von Nina Staehli. Eintritt frei. Zu sehen bis 28. August.

MACT/CACTICINO Centro d'Arte Contemporanea Ticino - Via Tamaro 3 - Tel. 091 825 40 85 - E-Mail: info@cacticino.net - cacticino.net - Fr-So 14.00-18.00 Uhr

CARONA

Ausstellungsende - Susanna Cornaggia

SONNTAG, 5. JUNI

Ende der Ausstellung *Con Leonardo* mit Bildern der Künstlerin Susanna Cornaggia.

Galleria La Loggia - Piazzale della Chiesa - Tel. 077 465 32 29 - gallerialaloggia.ch - Sa-So 14.30-18.30 Uhr

CEVIO

Eröffnung des Ausstellungsraums und der Ausstellung von Marco Milani

SONNTAG, 5. JUNI

Um 17.30 Uhr wird der neue Ausstellungsraum der Associazione Silarte mit der Ausstellung *Immagini del tempo* von Marco Milani eröffnet. Zu sehen bis 26. Juni.

Fondazione Silene Giannini - Via Strada Vecchia 137 - E-Mail: info@silarte.ch - silarte.ch - Do-So 15.00-18.00 Uhr

CHIASSO

Öffentlicher Vortrag zur laufenden Ausstellung - uomini in blu

DIENSTAG, 7. JUNI

Chiara Gatti (Kunsthistorikerin und -kritikerin, Mitkuratorin der Ausstellung) wird über Mario Comensoli und seine Periode der "Männer in Blau" sprechen. In italienischer Sprache, mit Anmeldung per E-Mail. Zum Anlass bleibt die Ausstellung bis 23.00 Uhr geöffnet und bietet die Gelegenheit, die spezifische Phase im Schaffen des Tessiner Künstlers anhand von zum Teil wenig bekannten Werken aus verschiedenen öffentlichen und privaten Schweizer Sammlungen zu vertiefen. Siehe auch Artikel rechts.

Spazio Officina - Via Dante Alighieri 4 - E-Mail: eventi@maxmuseo.ch - maxmuseo.ch - 20.30 Uhr

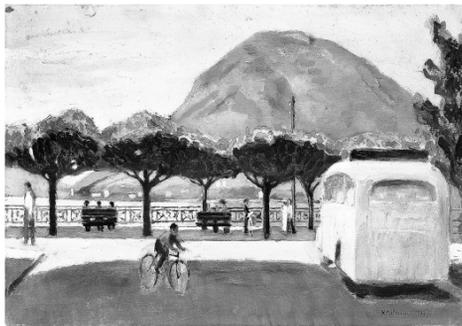
GNOSCA

Vernissage - Pedro Pedrazzini

SONNTAG, 5. JUNI

Um 17.00 Uhr Vernissage der Ausstellung *interioresteriore* mit Skulpturen des Künstlers Pedro Pedrazzini. Mit einer Präsentation von Paolo Blendinger. Zu sehen bis 31. Dezember.

Monumento San Giovanni Battista - Via San Giovan - Kirche immer geöffnet



MENDRISIO

Pinacoteca cantonale Giovanni Züst, Rancate

RENATO BALLERINI

Gezeigt werden Bilder, die den künstlerischen Werdegang des Malers, Bildhauers, Illustrators und Journalisten, der 1877 in Ravenna geboren wurde und 1954 in Lugano gestorben ist, dokumentieren. Zu sehen ab 5. Juni.

Bis 2. Oktober, Dienstag bis Sonntag, 09.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr. ti.ch/zuest.

Galerien

ASCONA

Casa d'Arte Ascona SA - Via Borgo 47a

FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

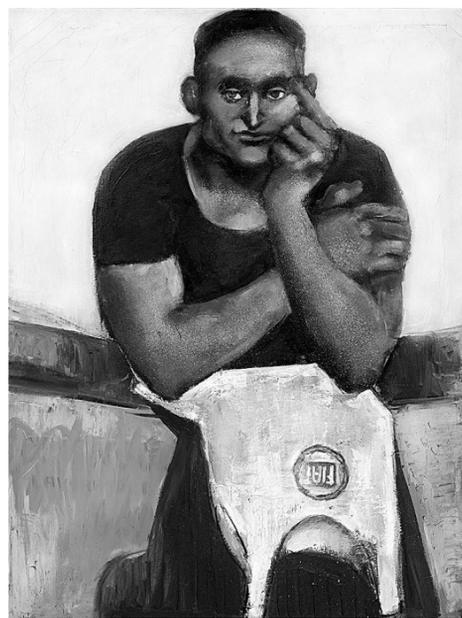
Einzelausstellung mit Werken von Fred Baumann, der für seine lichtdurchfluteten Ölbilder bekannt ist.

Die Ausstellung dauert bis Juli 2022 und ist am Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils von 15.00-19.00 Uhr geöffnet. Infos: casadarteaascona.ch

BLAUMÄNNER IM SPAZIO OFFICINA IN CHIASSO

Zum hundertsten Geburtstag von **Mario Comensoli** eine Hommage an die italienischen Einwanderer

Die Ausstellung *uomini in blu* – Männer in Blau – im Spazio Officina des Centro Culturale in Chiasso zeigt einen Ausschnitt des bildnerischen Schaffens des Malers Mario Comensoli (Lugano, 1922 - Zürich, 1993) mit etwa siebzig grossformatigen Werken. Zumeist handelt es sich um Gemälde, in denen die menschliche Figur das Motiv ist und blau die vorherrschende Farbe. Diese ist dem Farbton der Latzhosen der italienischen Einwanderer entnommen, für die in der Nachkriegszeit in Chiasso eine neue Zukunft begann. Mario Comensoli hat nie eine Akademie besucht. In Lugano suchte er die Ateliers von bereits etablierten Künstlern wie Carlo Cotti und Giuseppe Foglia auf, was ihm den Blick auf Künstler wie Modigliani, Matisse, Sironi und Picasso öffnete. Zum Wendepunkt wird sein Entschluss, 1944 nach Zürich zu ziehen und seine zunehmende Affinität zu Frankreich. In Zürich wurde er mehrfach ausgestellt und gewürdigt. In einer zeitgenössischen Kritik heisst es: "Comensoli verfügt über einen angeborenen, aufs schönste ausgebildeten Farbensinn, der zugleich männlich und zart ist, über eine federnde Kraft, die vorzüglich in seinen Arbeiten zum Ausdruck kommt. Seine



schnelle und feine Beobachtungsgabe übt sich ausschliesslich an den Bewegungen des menschlichen Körpers." 1956 – 1961 entsteht diese Bildserie der Gastarbeiter die jetzt in Chiasso zu sehen ist. Mit ihr beginnt Comensolis so genannte "blaue Periode", die bis zum Ende der 50er-Jahre dauert. Die Bilder zeugen von seiner neuen künstlerischen Ausrichtung, die ganz den Emigranten und der sozialen Wirklichkeit des Proletariats gewidmet ist. Comensoli, selbst Sohn italienischer Einwanderer, porträtierte sie in ihrer ganzen Einfachheit, und voll von Würde und mit viel Respekt. 1959 nimmt Comensoli an einer Kollektivausstellung im Kunstmuseum Luzern teil und stellt in Solothurn seine den Männern in Blau gewidmeten jüngsten Arbeiten aus. Der italienische Schriftsteller Carlo Levi lädt ihn ein, seine Bilder und einige Zeichnungen zum Thema Italienische Emigranten am Kongress der Emigranten 1959 in Rom auszustellen.

Mario Comensoli, uomini in blu, zu sehen bis 24. Juli, Dienstag bis Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr. Spazio Officina, Via Dante Alighieri 4, Chiasso, centroculturalechiasso.ch. jr

Zweimal Epper – Orte, Blicke und Blumen



Ignaz Epper (St. Gallen 1892 - Ascona 1969), ein führender Vertreter der wichtigen kulturellen Epoche des Schweizer Expressionismus, ist zur Zeit in Ascona mit zwei Ausstellungen vertreten, und zwar am neuen Sitz der Ignaz und Mischa Epper-Stiftung im historischen Kern des Borgo di Ascona und in der Casa Epper in der Via Alberelle.

In der Fondazione Epper können die neuen Räume im Rahmen der Ausstellung mit dem Titel "Orte und Blicke" erstmals besichtigt werden. Hier wird die Beziehung des Künstlers zu Ascona in einer umfassenden Darstellung offensichtlich. Denn in Ascona hat er den grössten Teil seines Lebens verbracht. Am neuen Standort befindet sich neben den Ausstellungsräumlichkeiten auch ein öffentlich zugängliches historisches Archiv, in

dem das umfangreiche Werk von Ignaz und Mischa Epper studiert, erforscht und kennengelernt werden kann. Die zweite Ausstellung unter dem Titel "Die Blumen von Ignaz Epper" ist eine bisher unveröffentlichte Sammlung, die am ehemaligen Standort des Museums Epper, in der Casa Epper nahe dem Hotel Eden Roc, gezeigt wird. So kehrt das Opus des Ignaz Epper in sein Atelier mit Blick auf den Garten zurück, wo er während der Jahre in Ascona die meisten seiner Werke schuf. **Ignaz Epper, Orte und Blicke. Mittwoch bis Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr, Fondazione Ignaz e Mischa Epper, Via Carrà dei Nasi 1, Ascona. Die Blumen von Ignaz Epper, 23. April bis 31. August, Freitag bis Montag von 12.00 bis 16.00 Uhr, Casa Epper, Via Alberelle 14, Ascona. jr**

Kunstevents

INTRAGNA

Incontr'ARTE - Künstlertreffen

FREITAG, 3. JUNI

Zur Zeit läuft die Kollektivausstellung *incontr'ARTE* mit verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern (bis 24. Juli). An diesem Freitag Treffen mit vier der ausstellenden Kunstschaaffenden Rita und Nick Cotti, Fausto Pozzi und Renato Tagli. Mit einer Einführung von Diana Rizzi. Musikalische Klänge von Bat Battiston, Gitarre.

Museo Regionale Centovalli e Pedemonte - Tel. 091 796 25 77 - museocentovallipedemonte.ch - 18.00 Uhr

LUGANO

Immersive Fotografie-Ausstellung - Rock'n'roll Is A State Of The Soul

FREITAG, 3. JUNI

Die Fotoausstellung mit dem Titel *Rock'n'Roll is a State of the Soul* präsentiert eine Auswahl unvergesslicher Bilder, die durch die Augen des Summer Jamboree Festivals das Wesen des Rock'n'Roll skizzieren: Ein Lebensgefühl. Über 300 Fotografien und ein atemberaubender Immersive Room, in welchem der Spirit und die Kultur des Rock'n'Roll besonders authentisch erlebt werden können. Bis 19. Juni.

Villa Ciani - Parco Ciani - täglich 14.00-23.00 Uhr - rocknrollisastateofthesoul.com

Ausstellungsende - Matteo Boato

SAMSTAG, 4. JUNI

Ende der Ausstellung, die dem Trentiner Künstler Matteo Boato gewidmet ist. Etwa dreissig Werke, alle in Öl auf Leinwand, bieten einen Überblick über die verschiedenen Themen, die Matteo Boato in den letzten Jahren entwickelt hat.

Galleria La cornice - Spazio espositivo - Via Giacometti 1 - Tel. 091 923 15 83 - lacornice.ch - Mo-Fr 08.00-12.00 / 14.00-18.30 Uhr, Sa 09.00-12.00 Uhr

Ausstellungsende - Bipol Art

SAMSTAG, 4. JUNI

Ende der Ausstellung von Simone Bianchi und PAU, voce dei Negriti.

Art Gallery Marco Lucchetti - Via Cattedrale 3 - Di-Fr 10.30-18.30 Uhr, Sa 10.30-17.30 Uhr

Ausstellungseröffnung - Wilhelm Mundt

DIENSTAG, 7. JUNI

Die Ausstellung mit dem Titel *Trashstones* zeigt Skulpturen von Wilhelm Mundt.

Buchmann Galerie - Via della Posta 2 - Tel. 091 980 08 30 - E-Mail: buchmann.lugano@bluewin.ch - buchmanngalerie.com - Di-Fr 13.00-18.00 Uhr

Ausstellungseröffnung - Roberto Ciaccio

DONNERSTAG, 9. JUNI

Il dono dell'origine, zu sehen bis 13. November. Neben dieser Ausstellung kann im Museum auch die Dauerausstellung mit den Highlights der Musec-Sammlungen angesehen werden. Zudem läuft die Ausstellung *Japan. Arts and Life. La Collezione Montgomery* und *L'infanzia del segno*.

Museo delle Culture (MUSEC) - Villa Malpensata - Via G. Mazzini 5 - Tel. 058 866 69 60 - musec.ch - Mo,Mi-So 11.00-18.00 Uhr

LUGANO-FIGINO

Neue Ausstellung im Freien - Multiverso

DONNERSTAG, 2. JUNI

Im Park bilden die Skulpturen von Eva Antonini zusammen mit den Werken von Cesare de Vita eine Art surreale, stille Landschaft. Vernissage um 19.00 Uhr. Zu sehen bis 15. September.

Fondazione Claudia Lombardi per il teatro - Via Càsoro 2 - Tel. 091 995 11 28 - fondazioneteatro.ch

MALVAGLIA

Vernissage - Pedro Pedrazzini

SAMSTAG, 4. JUNI

Um 16.30 Uhr Vernissage der Ausstellung *interioresteriore* mit Bildern des Künstlers Pedro Pedrazzini. Mit einer Einführung von Giulio Foletti. Zu sehen bis 30. Oktober.

Atelier Titta Ratti - Via Ronge 107 - Sa und So 14.00-17.00 Uhr

MENDRISIO

Teatro dell'architettura - Tag der offenen Tür

SONNTAG, 5. JUNI

Ab 10.00 Uhr Tag der offenen Tür mit Gratintritt und einer Führung durch die Ausstellung *Annäherung und ikonische Projekte* des Architekten Heinrich Tessenow (1876-1950). Reservation empfohlen. **Teatro dell'architettura Mendrisio - Via Turconi 25 - E-Mail: eventi.tam@usi.ch - tam.usi.ch/it/feeds/9187 - Di-Fr 14.00-18.00 Uhr, Sa-So 10.00-18.00 Uhr**

RANCATE

Ausstellungseröffnung - Renato Ballerini

SONNTAG, 5. JUNI

Eröffnung der Ausstellung mit Werken des Malers, Bildhauers, Illustrators und Journalisten Renato Ballerini (Ravenna, 1877-Lugano, 1954). Zu sehen bis 2. Oktober.

Pinacoteca cantonale Giovanni Züst - Via Pinacoteca Züst 2 - Tel. 091 816 47 91 - ti.ch/zuest - Di-So 09.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr